Publikationsblatt
der Stadt Görlitz.
(Als Beilage zu No. 20. des Görlitzer Anzeigers.)

Nr. 20. Donnerstag, den 20. Mai. **1847.**

[181] **Brot- und Semmel-Taxe vom 14. Mai 1847.**

1. Brot-Taxe der sämmtlichen zünftigen und nicht zünftigen Bäckermeister das Pfund 1 sgr. 8 pf.
2. Semmel-Taxe der sämmtlichen zünftigen Bäckermeister . . . . für 1 sgr. 9½ Loth.
3. = = des Bäckermeister Bräuer No. 278. . . . . = 1 sgr. 9 =
4. = = = = Lange No. 638. auf dem Niederviertel . = 1 sgr. 9½ =
5. = = = = Konrad No 423. vor dem Frauenthore . = 1 sgr. 9½ =

Görlitz, den 18. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[171] **Bekanntmachung.**

Daß die Sommerschießübungen der Königl. 5. Jäger-Abtheilung vom 17. d. Mts. wieder beginnen werden, wird hiermit zur Kenntniß des Publikums gebracht.

Görlitz, den 11. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[173] **Bekanntmachung, das Halten und Einfangen der Nachtigallen betreffend.**

Auf den Grund des Rescripts der Hohen Königl. Regierung zu Liegnitz vom 22. September wird hierdurch Folgendes verordnet:

§. 1. Das Einfangen der Nachtigallen ist im Polizei-Bezirk der Stadt Görlitz bei einer Polizei-Strafe von Fünf Thalern oder achttägigem Gefängniß verboten.

§. 2. Wer eine Nachtigall in einem Käfige hält oder eine auswärts eingefangene halten will, ist verbunden, der Orts-Polizei-Behörde binnen 8 Tagen Anzeige davon zu machen, und für die von derselben zu ertheilende Erlaubniß eine Abgabe von 1 Rthlr. 10 sgr. zur Orts-Armen-Kasse zu bezahlen.

Görlitz, den 12. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[174] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Am 16. d. Mts. Abends ist aus einer hiesigen Tabagie ein wollblauer Tuchoberrock, mit Orleans gefüttert und mit seidenen überspönnenen Knöpfen, entwendet worden. Vor dem Ankauf dieses Rockes wird gewarnt.

Görlitz, den 17. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[183] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Am 1. d. M. ist aus einer unverschlossenen Stube hierselbst ein kalbledernes Schurzfell, mit einem messingenen sogenannten Müllerschloß versehen und an der rechten Seite mit einem ledernen Flickflecken, gestohlen worden. Vor dem Ankaufe dieses Schurzfelles wird gewarnt.

Görlitz, den 18. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[184] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

In der Nacht vom 15. zum 16. d. M. sind von hiesiger Viäduct-Baustelle zwei Stück kupferne Röhren von gabelförmiger Gestalt, von circa 3 Fuß 5 Zoll Länge und 6¾ Zoll Weite, sowie sehr bedeutendem Gewicht, gestohlen worden. Im Innern jedes der Gabelstücken lag ein Klappen-Ventil, bestehend aus einem eisernen Ringstück mit eisernen lederbeschlagenen Klappen und messingenen Schrauben. Vor dem Ankauf dieser Röhren wird gewarnt.

Görlitz, den 18. Mai 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[167] Behufs der Regulirung der Buden- und Zeltplätze vor dem Schießhause werden alle Diejenigen, welche zu dem bevorstehenden Pfingstschießen Buden oder Zelte aufzustellen beabsichtigen, hierdurch aufgefordert, sich deshalb bis zum 20. d. Mts. bei dem Bauverwalter Horter zu melden und notiren zu lassen, am 21. Nachmittags um 4 Uhr aber sich an Ort und Stelle einzufinden, und von der damit beauftragten Deputation die Anweisung der Plätze zu gewärtigen. Diejenigen, welche gegenwärtiger Aufforderung nicht nachkommen, müssen unberücksichtigt bleiben.

Görlitz, den 7. Mai 1847. Der Magistrat.

[175] Da der auf der hiesigen Stadtziegelei befindlich gewesene Bestand von 190,000 Mauerziegeln in der im Publikationsblatte zu No. 16. und 17. des Anzeigers angegebenen Art verkauft worden ist, so cessirt nunmehr die fernere Anweisung durch den Herrn Stadtbaurath Weinhold, welches hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Görlitz, den 12 Mai 1847. Der Magistrat.

---

[182] Es wird beabsichtiget, die Glaser-Arbeiten und Anstreicher-Arbeiten in dem neuen Volks-Schulgebäude an der Breitengasse im Wege der Submission, jedoch jede besonders, und unter Vorbehalt des Zuschlages und der Auswahl unter den Submittenten, in Entreprise zu geben, daher Unternehmungslustige hiermit aufgefordert werden, sich von denen speciellen Bedingungen des Contracts auf hiesiger Rathhaus-Kanzlei zu informiren und ihre Forderungen unfehlbar bis zum 29. Mai c. Abends auf gedachter Kanzlei abzugeben.

Görlitz, den 18. Mai 1847. Der Magistrat.

---

[176] Zum meistbietenden Verkauf von 250 Schock Nadelholzreisig auf Lauterbacher und Lichtenberger Revier diesjährigen Einschlags sind:

1. für Lauterbach am 31. Mai d. J. Vormittags von 9 Uhr ab, zunächst am Schäferberge,
2. für Lichtenberg am 1. Juni d. J. Vormittags von 8 Uhr ab, in dem diesjährigen Holzschlage

Termine angesetzt, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Zuschlag gegen baare Zahlung sofort im Termine ertheilt werden wird.

Görlitz, den 12. Mai 1847. Die städtische Forstdeputation.

---

[177]

Bekanntmachung.

Es sollen die diesjährigen Obstnutzungen von folgenden Chausseestrecken:

1. auf der Breslau-Leipziger Chaussee, von der Bunzlauer Kreis-Grenze bis zur Sächsischen Landes-Grenze bei Reichenbach;
2. auf der Görlitz-Seidenberger Chaussee von Nummerstein 0,17 bis 2,13 und
3. auf der Görlitz-Zittauer Chaussee im sogenannten Weinberge von Nummerstein 0,22 bis 0,32

an Meistbietende verpachtet werden. Der Licitations-Termin, zu welchem Pachtliebhaber eingeladen werden, wird

a) für die Verpachtung der Kirschobstnutzung am 19. Juni c. Vormittags 10 Uhr
b) für die der übrigen Obstpachtungen am 24. Juli c. Vormittags 10 Uhr

im Geschäfts-Locale des unterzeichneten Haupt-Amtes abgehalten werden.

Die Pachtbedingungen können bei den betreffenden Chausseegeld-Hebestellen, bei den hiesigen Thorkontrolen und auf dem Königlichen Steuer-Amte zu Reichenbach eingesehen werden.

Görlitz, den 9. Mai 1847. Königl. Haupt-Steuer-Amt.

---

[185] Es wird den Salz-Käufern hiermit bekannt gemacht, daß die hiesige Königl. Salz-Expedition am heutigen Tage auf die Plattner-Gasse verlegt worden ist.

Görlitz, den 11. Mai 1847. Königl. Salz-Factorei.

---

[178]

Bekanntmachung.

Die Vormundschafts und Nachlaßsachen werden mit höherer Genehmigung von jetzt ab durch eine besondere, unter dem Vorsitz des Directors aus drei Mitgliedern gebildete Abtheilung bearbeitet, welche sich: „Königl. Land- und Stadt-Gericht, Abtheilung für Vormundschafts- und Nachlaß-Sachen" unterzeichnen wird.

Görlitz, den 12. Mai 1847. Königl. Land- und Stadtgericht.

---

[180]

Auction. Königl. Land- und Stadtgericht.

Es sollen im gerichtlichen Auctions-Locale, Jüdengasse No. 257. hierselbst,

1. der Mobiliar-Nachlaß der verw. Tuchscheerer Stopper, nämlich: Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Meubles und Hausgeräthe;
2. die Nachlaßgegenstände des Inwohner Johann Friedrich Gustav Wolf von hier, in Kleidungsstücken und etwas Handwerkzeug bestehend;
3. die Nachlaßsachen der Marianne Johanne verw. Groß geb. Groß, bestehend in Kleidungsstücken, Wäsche, Betten, Meubles und Hausrath;
4. die zum Nachlasse der hierselbst verstorbenen Johanne Henriette verehel. Orgelbauer Biesterfeld geb. Buse gehörigen Gegenstände, als: 1 Stutzuhr, 1 zweigehäusige silberne Taschenuhr, 1 goldner Ring, 1 Zeughülle, 1 schwarztuchner Mannsoberrock und 8½ Elle braunstreifiger Camelot;
5. zwei zur Agent Lindmar'schen Concurs-Masse gehörige Bücher für Pomologie und Gartenbau, 1845;
6. eine gelb polirte und noch ganz gute Bettkommode, und
7. verschiedene Fund- und Pfand-Effecten, und zwar: 9 Metzen Korn, 1 Radwer, 2 Säcke, 1 Tragseil, 1 Paar Zeughosen und diverse Schnittwaaren, in schwarzen und melirten Hosenzeugen

bestehend; ferner: 1 Wanduhr, 1 Blasebalg, 1 große Handsäge, 1 Bild unter Glas mit Goldrahmen; Meubles und Hausgeräth, und zwar: 1 Kommode, 1 Schreibpult, 3 Tische, 2 Spiegel, 3 Rohr- und 2 Polsterstühle, 2 Brodschränke, 1 Lade, 1 Pelz und mehrere andere männliche und weibliche Kleidungsstücke, sowie endlich 12 Flaschen Rothwein,

im Termine Montags den 31. Mai d. J. und folgende Tage, jedoch nur des Vormittags von 8 bis 12 Uhr öffentlich und gegen gleich baare Bezahlung in Preuß Courant versteigert werden.

Görlitz, den 15. Mai 1847.

[179] **Nothwendige Subhastation.**

Die dem Bauer Gottfried Pfeiffer gehörige Landung No. 35. zu Ober-Langenau, zu Folge Taxe vom Jahre 1845 auf 122 Rthlr. 10 sgr. und resp. auf 257 Rthlr. 16 sgr. gerichtlich abgeschätzt, soll

am 28. August c. von Vormittags 11 Uhr ab

an hiesiger Gerichtsstelle meistbietend verkauft werden. Die Taxe und der Hypothekenschein können in unserer Kanzlei eingesehen werden.

Görlitz, den 22. April 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[153]

Niederschlesische Zweigbahn.

Sommerfahrplan vom 1. Mai cr. ab.

A.	Abfahrt von Glogau	Ankunft in Hansdorf	Anschluß nach Berlin: Abg. v. Hansd.	Anschluß nach Berlin: Ank. in Berlin	Anschlußzug nach Breslau und Görlitz: Abg. v. Hansd.	Anschlußzug nach Breslau und Görlitz: Ank. in Breslau	Anschlußzug nach Breslau und Görlitz: Ank. in Görlitz
I. Morgens	9 U. 30 M.	12 U. — M.	1 U. 8 M. Mittags.	7 U. 33 M. Abends.	1 U. 46 M. Mittags.	8 U. 19 M. Abends.	3 U. 45 M. Mittags.
II. Mittags (Lokalzug)	1 U. 30 M.	4 U. — M.	Der Lokalzug wird im Mai an Sonn- und Festtagen, vom 1. Juni c. ab täglich befördert.				
III. Abends	6 U. 30 M.	9 U. — M.	10 U. 2 M. Abends.	5 U. — M. Morgens.	5 U. 24 M. Morgens.	11 U. 15 M. Morgens.	7 U. 30 M. Morgens.

B.	Abfahrt von Hansdorf	Ankunft in Glogau	Anschlußzug von Berlin: Abg. v. Berlin	Anschlußzug von Berlin: Ank. in Hansd.	Anschlußzug von Breslau und Görlitz: Abg. v. Breslau	Anschlußzug von Breslau und Görlitz: Abg. v. Görlitz	Anschlußzug von Breslau und Görlitz: Ank. in Hansd.
I. Morgens	5 U. 45 M.	8 U. 10 M.	10 U. 45 M. Abends.	5 U. 14 M. Morgens.	4 U. — M. Mittags.	7 U. 15 M. Abends.	9 U. 52 M. Abends.
II. Mittags	2 U. — M.	4 U. 25 M.	7 U. — M. Morgens.	1 U. 36 M. Mittags.	7 U. — M. Morgens.	10 U. 22 M. Morgens.	12 U. 58 M. Mittags.
III. Abends (Lokalzug)	7 U. — M.	9 U. 25 M.	Der Lokalzug wird im Mai an Sonn- und Festtagen, vom 1. Juni c. ab täglich befördert.				

Bemerkungen.

1. Angehalten wird auf den Stationen Nilbau, Klopschen, Quaritz, Waltersdorf, Sprotau, Buchwald und Sagan.
2. Auf den Hauptstationen unserer Bahn findet ein unmittelbarer Billetverkauf vorläufig nach Berlin, Frankfurt, Sorau, Görlitz und Breslau statt, und umgekehrt können in Berlin, Frankfurt, Görlitz und Breslau Billets bis Glogau, in Sorau aber bis Sagan gelöst werden.
3. Einer besonderen Uebernahme und Aufgabe des Gepäcks Seitens der Passagiere bei dem Uebergange von einer Bahn auf die andere bedarf es in Hansdorf nicht, sondern nur eines Umtausches der Garantiescheine.
4. Alle übrigen Bestimmungen ergiebt das Betriebs-Reglement, welches auf allen Stationen für 1 Sgr. zu haben ist.
5. Die Nachtzüge der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn schließen in Berlin und resp. Breslau unmittelbar an die nach Hamburg und Stettin, resp. Wien gehenden und von dorther kommenden Züge an.

Glogau, den 27. April 1847.

Die Direction der Niederschlesischen Zweigbahn-Gesellschaft.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Waizen. höchster Thl.	Sgr.	Pf.	Waizen. niedrigst. Thl.	Sgr.	Pf.	Roggen. höchster Thl.	Sgr.	Pf.	Roggen. niedrigst. Thl.	Sgr.	Pf.	Gerste. höchster Thl.	Sgr.	Pf.	Gerste. niedrigst. Thl.	Sgr.	Pf.	Hafer. höchster Thl.	Sgr.	Pf.	Hafer. niedrigst. Thl.	Sgr.	Pf.
Grünberg.	den 10. Mai	4	25	—	4	15	—	4	5	—	4	—	—	2	5	—	2	—	—	2	2	—	1	25	—
Glogau.	den 14. „	4	20	—	4	10	—	3	22	6	3	17	6	3	13	6	3	7	6	1	22	6	1	19	—
Sagan.	den 15. „	4	25	—	4	10	—	4	1	3	3	23	9	3	17	6	3	10	—	1	25	—	1	21	3
Görlitz.	den 12. „	4	20	—	4	15	—	4	2	6	3	22	6	3	11	3	3	7	6	1	21	3	1	16	3

Bunzlauer Getreidemarktpreis vom 17. Mai 1847.

Weißer Weizen.	Gelber Weizen.	Roggen.	Gerste.	Hafer.	Erbsen.	Kartoffeln.
Höchster Getreidemarktpreis pro 1 Schffl. pr. Maaß.						
4 thl. 21 sgr. 3 pf.	4 thl. 17 sgr. 6 pf.	4 thl. 2 sgr. 6 pf.	3 thl. 10 sgr.	1 thl. 17 sgr. 6 pf.	4 thl. — sgr.	
Niedrigster Getreidemarktpreis.						
4 thl. 15 sgr.	4 thl. 12 sgr. 6 pf.	3 thl. 27 sgr. 6 pf.	3 thl. 3 sgr. 9 pf.	1 thl. 15 sgr.	3 thl. 25 sgr.	

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Carl Ferd. Teichert, Volksschull. allh., u. Frn. Fanny Charl. Adelg. geb. Mentz, S., geb. d. 21. April, get. d. 9. Mai, Maximil. Rud. — 2) Hrn. Carl Ernst Weber, Kgl. beritten. Gensd'armes d. 6. Brig. allh., u. Frn. Joh. Charl. Carol. geb. Seiser, T., geb. d. 24. April, get. d. 9. Mai, Anna Christ. Carol. — 3. Mstr. Friedr. Gust. Weiner, Weiß= u. Sämischgerb. allh., u. Frn. Christ. Amal. geb. Krack, T., geb. d. 18. April; get. d. 9. Mai, Aug. Minna. — 4) Joh. Friedrich Wilhelm Pflaum, Tuchschgf. allh., u. Frn. Amalie Clara geb. Dreßler, S., geb. d. 29. April, get. d. 9. Mai, Gust. Moritz Wilh. — 5) Carl Gottlob Schütze, Schachtmstr. z. Z. allh., u. Frn. Anna Ros. geb. Hennig, S., geb. d. 28. April, get. d. 9. Mai, Carl Gottl. Gust. — 6) Joh. Gottfr. Franke, Inw. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Bartel, T., geb. d. 28. April, get. d. 9. Mai, Aug. Louise Bertha. — 7) Joh. Gottfr. Schubert, Ballenb. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Steinert, S., geb. d. 22. April, get. d. 9. Mai, Joh. Aug. Herrmann. — 8) Joh. Gottfr. Schulz, Inw. allh., u. Frn. Anna Ros. geb. Queisser, S., geb. d. 2., get. d. 9. Mai, Joh. Gust. Louis. — 9) Hrn. Joh. Georg Carl Ortmann, B., Gold= u. Silberarb. allh., u. Frn. Marg. Soph. Elisabeth geb. Knab, T., geb. d. 9., get. d. 9. Mai, Marie Aug. — 10) Mstr. Carl Aug. Schmager, B. u. Drechsler allh., u. weil. Frn. Christ. Charl. geb. Delisle, S., geb. d. 5., get. d. 11. Mai, Carl Aug. Theodor. — 11) Hrn. Joh. Chr. Görner, B. u. Chirurgus allh., u. Frn. Christ. Ros. geb. Gerlach, T., geb. u. get. d. 13. Mai, Bianka Ros. Anna. — 12) Christ. Ed. Dahms, B. u. examin. Ofensetzer allh., u. Frn. Fried. Louise geb. Zimmermann, T., geb. d. 4., get. d. 13. Mai, Marie Louise. — 13) Carl Aug. Richter, B. u. Schankwirth allh., u. Frn. Joh. Jul. geb. Mittag, T., geb. d. 23. April, get. d. 14. Mai, Emma Paul. Aug. — 14) Joh. Gottfr. Lämpelt, Kutscher allh., u. Frn. Christ. Ros. geb. Riedel, S., todtgeb. d. 12. Mai.

Getraut. 1) Joh Carl Aug. Schubert, Tuchschgf. allh., u. Joh. Dor. Lehmann, weil. Michael Lehmann's, Häuslers in Königshain, nachgel. ehel. jüngste T., getr. den 9. Mai. — 2) Ernst Traug. Engelmann, Tischl. u. Stück=mstr. allh., u. Jgfr. Carol. Emilie Amalie Schmidt, Mstr. Joh. Gottfr. Schmidt's, B., Huf= u. Waffenschm. allh., ehel. älteste T., getr. d. 9. Mai. — 3) Joh. Gottfr. Lehmann, z. Z. in Diensten allh., und Anna Ros. Sonntag, weil. Joh. Gttfr. Sonntag's, Inw. in Leopoldshain, nachgel. ehel. älteste T., getr. d. 9. Mai in Leopoldshain. — 4. Hrn. Friedr. Gustav Stripp, B., Maler u. Lackirer allh., u. Jgfr. Aug. Amalie Schäfer, Hrn. Carl Gottl. Schäfer's, brauber. B., Tuchm. u. Handelsm. in Seidenberg, älteste T. zweiter Ehe, getr. d. 11. Mai in Seidenberg.

Gestorben. 1) Johann David Bormann, B. und Schuhm. allh., gest. d. 6. Mai, alt 66 J. 4 M. 16 T. — 2) Fr. Wilh. Eleon. Sahr geb. Göllner, Hrn. Chr. Fried. Sahr's, B. u. Bes. des Wilhelmsb. allv., Ehegattin, gest. d. 9. Mai, alt 61 J. 6 M. 6 T. — 3) Fr. Joh. Dor. Kraft geb. Thiele, Joh. Friedr. Lebr. Kraft's, Tuchschgef. allh., Ehegattin, gest. d. 10. Mai, alt 59 J. 4 M. 5 T. — 4. Fr. Christ. Charl. Schmager geb. Delisle, Mstr. Carl Aug. Schmager's, B. u. Drechslers allh., Ehegattin, gest. d. 9. Mai, alt 27 J. 7 M. 27. T. — 5) Hrn. David Fürchtegt. Lerm's, Privatcop. u. Kirchend. allh., u. Frn. Joh. Fried. Aug. geb. Wenzel, T., Herm. Cölest. Concord., gest. d. 10. Mai, alt 1 J. 8 T. — 6) Wilhelm Mattausch, Eisenbarb., verunglückt d. 9. Mai, alt 26 J.

Verbesserung. Im vor. Stück bei Fr. Schumpelt ist zu lesen: alt 64 J. 3 M. 12 T.

Literarische Anzeigen.

Bei G. Heinze & Comp. in Görlitz, Oberlangengasse No. 185., ist zu haben:

Gesammt=Geschichte der Ober= und Nieder=Lausitz.

Nach alten Chroniken und Urkunden

für Freunde des Vaterlandes und der Geschichte bearbeitet

von

Th. Schelz, Pastor in Tzschecheln.

Vollständig in 10 bis 12 Lieferungen à 10 Sgr., von denen die beiden ersten bei uns zur Ansicht bereit liegen.

Genaues und specielles Sach=Register

zur

11ten, 12ten und 13ten Auflage

des Haussekretair von E. A. W. Schmalz.

Preis 10 Sgr.

Schnellpressendruck von G. Heinze und Comp.